



Der Bürgermeister

**Öffentliche  
Beschlussvorlage  
117/2013**

Dezernat III, gez. Dr. Robers

Federführung:  
51 - Jugend, Familie, Bildung, Freizeit  
Produkt:  
51.22 Hauptschulen

Datum:  
13.06.2013

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Ausschuss für Kultur, Schule und Sport	25.06.2013	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	18.07.2013	Entscheidung

## **Übernahme von Schülern der in Auflösung befindlichen Geschwister-Scholl-Hauptschule Nottuln durch die Kreuzhauptschule Coesfeld**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Coesfeld erklärt sich bereit, die Jahrgänge 8 bis 10 der aufgelösten Geschwister-Scholl-Schule, Gem.-Hauptschule Nottuln, mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 an der Kreuzschule, Städt. Gem.-Hauptschule, aufzunehmen. Der damit einhergehende Ausbau der Kreuzschule wird gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine vertragliche Regelung zur Kostenbeteiligung der Gemeinde Nottuln auf der Basis ermittelter Pro-Schüler-Pauschalen abzuschließen.

### **Sachverhalt:**

Auf Beschluss des Rates der Gemeinde Nottuln wird die Geschwister-Scholl-Hauptschule in Nottuln in der Weise aufgelöst, dass erstmals zum Schuljahr 2012/13 keine Neuaufnahmen mehr erfolgten.

Ab dem Schuljahr 2014/15 ist lt. Mitteilung der Gemeinde Nottuln wegen der dann noch verbleibenden geringen Schülerzahl (insgesamt etwa 75 Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen 8 - 10) ein geordneter Unterrichtsbetrieb nicht mehr möglich. Die Schulaufsicht habe insbesondere deutlich gemacht, dass es dann eine ausreichende Lehrerversorgung fehle. Es werde deshalb sowohl seitens der Verwaltung der Gemeinde Nottuln als auch der Schulaufsicht die Übernahme der Schülerinnen und Schüler durch eine benachbarte Hauptschule befürwortet. Vor diesem Hintergrund sei im Rahmen eines Informationsabends für die Erziehungsberechtigten der Nottulner Hauptschülerinnen und Hauptschüler die Tendenz eindeutig dahin gegangen, ab dem Schuljahr 2014/15 die verbleibenden drei Jahrgänge einer funktionierenden Hauptschule, am liebsten einer in Coesfeld und gerne im Klassenverband bleibend, zuzuordnen. Ein entsprechender Antrag der Schulkonferenz der Geschwister-Scholl-Hauptschule an die Gemeinde Nottuln werde erwartet.

Folge wäre, dass die Schülerzahl an der Kreuzschule in Coesfeld im Schuljahr 2014/15 um rd. 75 steigen würde. Im Schuljahr 2015/16 wären es ca. 50 Schüler und Schülerinnen mehr und im Jahr 2016/17 noch rd. 25 Schülerinnen und Schüler mehr. Die Klassenzahl würde sich in 2014/15 in den Jahrgangsstufen 8 und 9 voraussichtlich um je eine Klasse erhöhen. In der Klasse 10 erfolgt sowieso eine Neuaufteilung auf die verschiedenen Abschlussmöglichkeiten 10 a und 10 b. Im Schuljahr 2015/16 wären die Auswirkungen noch in den Jahrgängen 9 und 10

und im Schuljahr 2016/17 nur noch im Jahrgang 10. Die Schülerinnen und Schüler würden Schüler der Kreuzschule. Die Lehrer, die durch die Schulaufsicht an die Kreuzschule versetzt würden, wären Bestandteil des Lehrerkollegiums der Kreuzschule.

Es handelt sich nach Rücksprache mit der Bezirksregierung hierbei um eine schulorganisatorische Maßnahme nach § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) und zwar um den Ausbau der Kreuzschule, über den die Stadt Coesfeld als Schulträger nach Maßgabe der Schulentwicklungsplanung zu entscheiden hat. Der Beschluss bedarf der Genehmigung durch die obere Schulaufsichtsbehörde.

### **Auswirkungen auf die Entwicklung der Kreuzschule**

Zur Einschätzung der Entwicklung der Hauptschulen hat die Verwaltung die von der Projektgruppe Bildung und Region in 2011 erhobenen Daten für den Bereich der Hauptschulen aktualisiert und die Übernahme der Klassen aus Nottuln von 2014/15 bis 2016/17 mit einbezogen (siehe Anlage).

Außerdem ist die beabsichtigte sukzessive Auflösung der Anne-Frank-Hauptschule ab dem Schuljahr 2014/15 berücksichtigt worden. Die Problematik eines nicht mehr geordneten Unterrichtsbetriebs aufgrund einer nicht ausreichenden Lehrerversorgung wird auch im Rahmen der sukzessiven Auflösung der Anne-Frank-Hauptschule entstehen. Nach Rücksprache mit der Schulaufsicht ist auch hier für die letzten 3 Jahrgänge zu erwarten, dass ein Wechsel zur Kreuzschule angezeigt ist. Ab dem Schuljahr 2016/17 ist daher davon auszugehen, dass die verbleibenden Jahrgänge 8 bis 10 der Anne-Frank-Hauptschule ebenfalls zur Kreuzschule wechseln.

Danach sind in der Spitze im Schuljahr 2016/17 20 Klassen mit insgesamt 388 Schülern zu erwarten. In den Schuljahren davor und danach wird die Klassenzahl voraussichtlich bei 16 bzw. 17 Klassen und Schülerzahlen zwischen 317 und 345 Schülern liegen.

### **Beteiligung der Kreuzschule**

Die Verwaltung hat die Angelegenheit bereits mit der Kreuzschule erörtert, aber auch die Anne-Frank-Schule beteiligt. Danach reichen die Raumkapazitäten in der Kreuzschule aus, die Klassen der Geschwister-Scholl-Hauptschule und der Anne-Frank-Hauptschule zu übernehmen. Hierbei wurde auch die in den Jahren 2015 und 2016 vorgesehene Sanierung des Altbautraktes der Kreuzschule berücksichtigt. Die Sanierungsmaßnahme wird zum Beginn des Schuljahres 2016/17 abgeschlossen sein.

Die Schulleitung steht dem Anliegen der Gemeinde Nottuln positiv gegenüber. Auf Schulleitungsebene sind bereits Abstimmungsgespräche geführt worden. Die Schulkonferenz der Kreuzschule hat der Aufnahme der Klassen aus Nottuln zugestimmt.

### **Kostenerstattung**

Mit Vertretern der Gemeinde Nottuln sind bereits Vorgespräche zur Erstattung des entstehenden Aufwands geführt worden. Dabei hat die Verwaltung deutlich gemacht, dass nur eine für die Stadt kostenneutrale Lösung in Betracht komme. Auf der Grundlage der Ergebnisrechnungen der vergangenen Jahre und erwarteter Preissteigerungen soll eine Pro-Schüler-Pauschale ermittelt werden. Diese soll Grundlage für die jährliche Abrechnung sein. Wegen der Unabwägbarkeiten im Finanzausgleich ist hinsichtlich der über den Schüleransatz zu erwartenden GFG-Schlüsselzuweisungen und der Belastungen bei der Kreisumlage insoweit allerdings eine Spitzabrechnung im Nachhinein vorgesehen.

Die Gemeinde Nottuln hat vorgesehen, die Schülerbeförderung selbst zu organisieren und zu tragen. Insofern werden Schülerbeförderungskosten in den o.a. Berechnungen nicht berücksichtigt.

### **Beratung in den Gremien**

Über diese Angelegenheit wird die Gemeinde Nottuln am 02.07.2013 (Schulausschuss) und am 09.07.2013 (Rat) beraten. Die Ergebnisse werden zur Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld vorliegen.

### **Anlagen:**

Aktualisierung der Entwicklung der Hauptschulen